



Höhenmesser Altimeter

– kompensiert –
kombiniert mit Barometer

für Sportler,
Wanderer,
Bergsteiger...

39

6 × 1000 m

Garantie

Für die einwandfreie Funktion des Gerätes ~~übernimmt der Hersteller keine Garantie~~
zu übernehmen. Ausgenommen davon sind nur Bruch und äußere Schäden sowie Veränderungen
durch fremde Eingriffe in das Werk.

Technische Daten

Höhenmessbereich:

0 bis 6000 m
Skalenteilung 10 m
1 Zeigerumdrehung $\hat{=}$ 1000 m (insgesamt 6 Umdrehungen)
Anzeige der vollen Tausend Meter am Skalenfenster ④

Druckmessbereich:

970 bis 1050 hPa (hPa/Hectopascal entspricht der bisherigen Bezeichnung Millibar)

Linearitätsfehler:

max. 0,25 % vom Skalenenndwert

Getriebeelager:

16 RUBINE

Temperaturfehler:

kompensiert, max. Restfehler 0,25 m/Grad

Gebrauchsanleitung

Arbeitsweise

Der Höhenmesser arbeitet nach dem Prinzip des Barometers. Das Meßelement, eine Aneroiddose, registriert auch kleinste Veränderungen des Luftdrucks. Mit zunehmender Höhe über dem Meeresspiegel nimmt der Luftdruck stetig ab. Im Höhenmesser wird diese Luftdruckveränderung zur Messung der Ortshöhe benutzt.

Anwendung

Genauere Ortshöhe des Ausgangortes feststellen und Instrument auf diesen Wert einstellen durch drehen am Einstellring ①. Jede Höhenänderung wird auf der Skala durch Zeigerausschlag nach oben oder nach unten präzise angezeigt, das leichte Pendeln der Zeigerspitze ist typisch für Instrumente dieser Bauart und zu einer zuverlässigen Funktion nötig. Zur optimalen Ablesung ist das Gerät so zu halten, daß die Skala ungefähr waagrecht liegt.

Die Barometerskala ② auf der inneren Skalenscheibe zeigt den „reduzierten Luftdruck“ in hPa (hekto-Pascal, frühere Bezeichnung mbar) an; das ist derjenige Luftdruck, der von einem Zimmerbarometer angezeigt und im Radio-Wetterbericht angegeben wird. Das Gerät kann deshalb wie ein Barometer zur Wettervorhersage verwendet werden. Zum Ablesen ist der Zeiger auf Ortshöhe einzustellen. Der reduzierte Luftdruck wird jetzt auf der Barometerskala am Pfeil ③ abgelesen.

Dabei bedeuten: 1013 hPa – normaler Luftdruck (Veränderlich)
höher als 1013 hPa – Hochdruck (Schönwetterlage)
weniger als 1013 hPa – Tiefdruck (Schlechtwetterlage)

Zur bequemen Messung der Tendenz stellt man den Zeiger z.B. abends auf 0 Meter ein und liest am anderen Morgen die Luftdrucktendenz ab:

Steigender Luftdruck – Zeiger hat sich gegen den Uhrzeigersinn bewegt
Fallender Luftdruck – Zeiger hat sich im Uhrzeigersinn bewegt

